

II— **163** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e
=====Nr. **113/J**der Abgeordneten Dr.GRUBER, Dr.BAUER
und Genossen**1976 -01- 27**an den Bundesminister für Finanzen
betreffend offene Entschädigungsfragen

Seit dem Jahre 1971 bestand beim Bundesministerium für Finanzen ein Ausschuß zur Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für noch offene Entschädigungsfragen, dem Abgeordneten der drei Parlamentsparteien angehörten. Dem Ausschuß wurde eine große Zahl offener Entschädigungsforderungen verschiedener Gruppen und Organisationen vorgelegt, zur Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes kam es jedoch nicht. Allerdings wurde der Entwurf eines sogenannten Aushilfegesetzes fertiggestellt und dem Begutachtungsverfahren unterzogen. Eine Regierungsvorlage wurde dem Nationalrat nicht zugeleitet. Da die Regierungserklärung zu diesem Fragenkomplex keine Aussage enthält, stellend die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1.) Werden Sie auch in der laufenden Gesetzgebungsperiode einen Ausschuß zur Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für noch offene Entschädigungsfragen einberufen?
- 2.) Werden Sie dem Nationalrat eine Regierungsvorlage betreffend eine Aushilfegesetz zuleiten?
- 3.) Sind Sie bereit, Verhandlungen auf Beamtenebene mit der BRD zu führen, um eine Erweiterung der Entschädigungsleistungen für Heimatvertriebene (Art.V des Abkommens von Bad Kreuznach) zu erreichen, auch wenn ein Gesamtkonzept noch nicht vorliegt?